

Kosten

CHF 15.-/10.-* pro Veranstaltung

CHF 45.-/30.-* für alle vier Veranstaltungen

* für Mitglieder Gönnerverein Paulus Akademie, FKSZ und BabelKultur,
mit KulturLegi, AHV/IV- oder Studierenden-Ausweis

Anmeldung und Kontakt

www.paulusakademie.ch

oder

info@paulusakademie.ch

043 336 70 30

Veranstaltungsort

Paulus Akademie

Pfingstweidstrasse 28

8005 Zürich

*Die Veranstaltungsreihe ist eine Kooperation der
Paulus Akademie und dem Verein BabelKultur.*



ISRAEL UND PALÄSTINA GESCHICHTEN DES KONFLIKTS

FRIEDRICH SCHREIBER
MICHAEL WOLFFSOHN
NAHOST
GESCHICHTE UND
STRUKTUR DES KONFLIKTS



4. Auflage

LESKE + BUDRICH

Nominiert
**MOSHE
ZIMMERMANN**
**NIEMALS
FRIEDEN?**
**ISRAEL AM
SCHEIDEWEG**
PROPYLÄEN

RASHID
KHALIDI
**DER
HUNDERT
JÄHRIGE
KRIEG UM
PALÄSTINA**
Eine Geschichte von Siedlerkolonialismus
und Widerstand
Limes Verlag

NOA TISHBY
ISRAEL
**DER FAKTCHECK
ÜBER DAS AM MEISTEN
MISSVERSTANDENE
LAND DER WELT**

Buchdiskussionsreihe

MO 17.3.2025

MO 14.4.2025

MO 12.5.2025

MO 16.6.2025

Jeweils 19.30 bis 21.00 Uhr

**PAULUS
AKADEMIE**
STELLT
FRAGEN
ZUR
ZEIT

BABELKULTUR

ISRAEL UND PALÄSTINA

GESCHICHTEN DES KONFLIKTS

Aufgrund der hohen Aktualität des Themas haben wir uns dazu entschlossen, in vier moderierten Diskussionen vier ausgewählte Bücher differenziert und kritisch zu besprechen.

MO 17.3.2025

Friedrich Schreiber,
Michael Wolfssohn
**Nahost. Geschichte und
Struktur des Konflikts**
Verlag Leske + Budrich

FRIEDRICH SCHREIBER
MICHAEL WOLFFSOHN
NAHOST
GESCHICHTE UND
STRUKTUR DES KONFLIKTS



4. Auflage

LESKE + BUDRICH

MO 14.4.2025

Moshe Zimmermann
Niemals Frieden?
Israel am Scheideweg
Propyläen Verlag



MO 12.5.2025

Rashid Khalidi
**Der Hundertjährige Krieg
um Palästina. Eine Geschichte
von Siedlerkolonialismus und
Widerstand**
Unionsverlag



MO 16.6.2025

Noa Tishby
**Israel. Der Faktencheck über
das am meisten missverstan-
dene Land der Welt**
Gütersloher Verlagshaus



Bettina Spoerri (BabelKultur) und Csongor Kozma (Paulus Akademie) führen jeweils in die Bücher ein. Danach stellen sie deren Struktur, erzählerische Methodik und Argumentationslinien zur Diskussion, wobei auch einzelne Passagen beleuchtet werden.

Im Zentrum steht das Zuhören, Nachdenken und sachliche Diskutieren. Natürlich ist es von Vorteil, wenn die Bücher schon vorher gelesen wurden, aber es ist keine Voraussetzung für den Besuch.